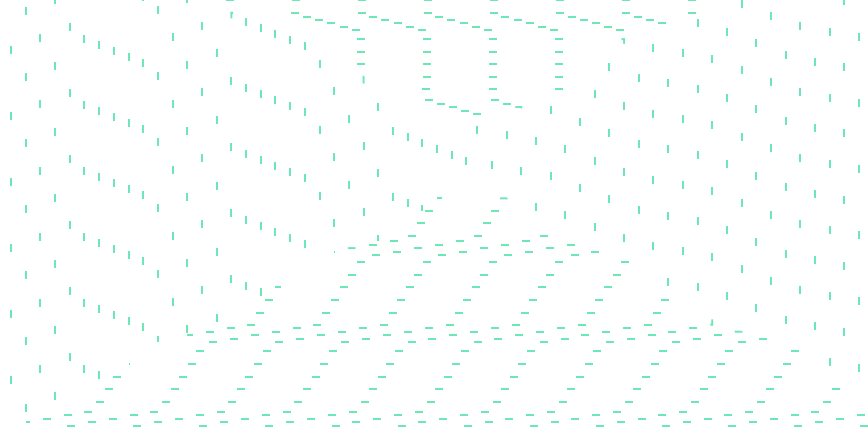




beta systems



Industriegigant entdeckt 200.000 Netzwerk-Endpunkte an einem Tag

Eines der weltweit größten Industrieunternehmen nutzt Infraray BICS zur Echtzeit-Überwachung des globalen Netzwerks

Ausgangssituation

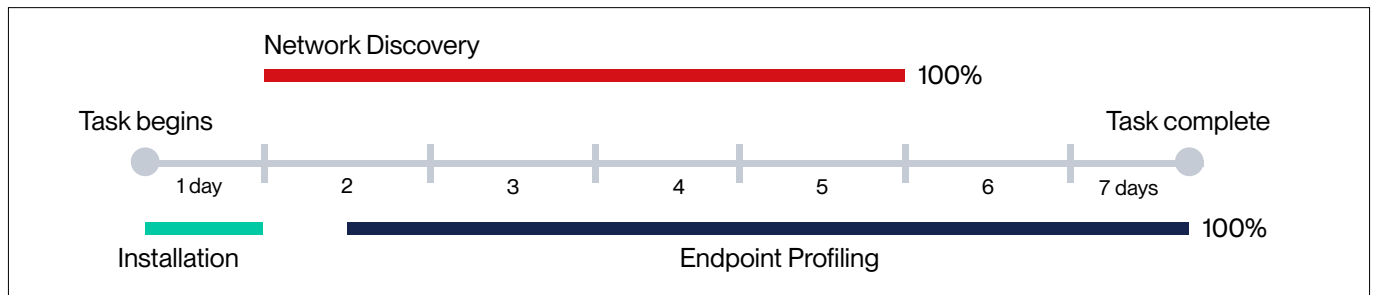
Der Infraray-Kunde ist eines der weltweit führenden Industrieunternehmen mit mehr als 100.000 Mitarbeitern, mehreren hundert Produktionsstätten und einem Umsatz von mehr als 10 Milliarden Euro. Um die Sicherheit auf den IEEE 802.1X Standard zu aktualisieren, musste das Unternehmen jeden Endpunkt in seinem globalen Netzwerk erkennen und kategorisieren.

Infraray bestand jeden Proof-of-Concept-Test überzeugend, wurde an einem Tag implementiert und entdeckte innerhalb von vier Tagen 260.000 Endpunkte, davon 80% in den ersten acht Stunden.

„ Diese Lösung schuf die Grundlage für die Implementierung von IEEE 802.1X. Es reduziert auch die Kosten durch die schnelle Bereitstellung genauer Informationen über angeschlossene Endgeräte! "

Vorteile der Lösung:

- BICS liefert ständig ein vollständiges, granulares Inventar aller Geräte und Endpunkte, einschließlich der Kategorien.
- Der Kunde ist in der Lage, die Kosten für unternehmensweite Sicherheitsupdates genau zu kalkulieren.
- Laufende, zentrale Verwaltung der Media Access Control (MAC Layer-2) Gerätesicherheit.
- Möglichkeit, alle Netzwerkkomponenten in Echtzeit zu überwachen, Sicherheitsbedrohungen auf jedem Port zu erkennen und zu blockieren.
- Administratoren können Daten zu jeder Netzwerkressource zentral abrufen.



Herausforderung: Klassifizieren Sie jedes Gerät in einem heterogenen globalen Netzwerk.

Das Endpoint Profiling Project wurde durch die geplante Einführung der IEEE 802.1X-basierten Authentifizierung zur Verbesserung der Zugriffskontrolle und Netzwerksicherheit ausgelöst.

Um den Umfang und die Kosten dieses Großprojekts zu ermitteln, benötigte der Industriegigant eine genaue und vollständige Kategorisierung aller Geräte in seinem Netzwerk. Nur so konnte beurteilt werden, wie viele Geräte in ihrem derzeitigen Zustand aufgerüstet werden können und welche Kosten für diejenigen, die geändert oder ersetzt werden müssen.

„Nur Infraray konnte mehr als 200.000 Endpunkte mit der erforderlichen Qualität profilieren!“

Lösung: Blitzschnelle Erkennung und Klassifizierung von Endpunkt-Hardware

Die meisten verfügbaren Lösungen sind an einen bestimmten Hardwarehersteller gebunden. Weder Cisco noch Juniper konnten Endpunkte erkennen, die mit Netzwerkgeräten anderer Hersteller verbunden sind. Die Lösung von Cisco erkannte keine älteren Cisco-Geräte, die nicht mehr unterstützt worden sind. Eine manuelle Inventarisierung und Klassifizierung der Geräte in dem riesigen Netzwerk war nicht praktikabel.

Infraray BICS (Business Infrastructure Control Solution) hat Netzwerkgeräte und Endpunkte jeder Marke, jedes Modells und jeder Version genau erkannt und jeden Test des Kunden überzeugend bestanden. Infraray wurde für heterogene Umgebungen entwickelt und zeichnet sich dadurch aus, dass

es in der Lage war, jedes Gerät im Netzwerk zu lokalisieren, sich mit ihm zu verbinden und es korrekt zu kategorisieren. Nachdem Infraray diese Fähigkeit unter Beweis gestellt und seine Geschwindigkeit gezeigt hatte, entschied sich der Kunde für die BICS-Plattform, um sein Netzwerk in Echtzeit zu visualisieren und zu überwachen.

Umsetzung: Ein Tag Discovery: 260.000 Endpunkte in vier Tagen

Endpoint-Profiling-Projekte dieses Umfangs benötigen oft mehrere Tage für die Implementierung und mehrere Wochen für die Erkennung der Endpunkte. Im Gegensatz dazu benötigte die Infraray BICS-Installation weniger als einen Tag für die Installation und Inbetriebnahme.

Dann folgte die Netzwerkerkennung, die zu 80 Prozent an einem Tag abgeschlossen war. Innerhalb von nur 4 Tagen wurden alle Ports, Komponenten und Endgeräte im Netzwerk identifiziert, korrekt kategorisiert und unter aktives Management gestellt.

Ergebnis

Nach einer schnellen Integration, Erkennung und Kategorisierung der unzähligen Geräte, die mit seinem Netzwerk verbunden sind - sowohl intern als auch mit BYOD - vertraut der Kunde auf Infraray BICS für die Überwachung von über einer Viertel-million Endpunkten.

Das Unternehmen nutzt die gesamte Netzwerktransparenz, die Infraray sowohl für die Sicherheit als auch als zentrale Steuerung der IT-Infrastruktur in Echtzeit bietet.

Der Industriegigant ist nun besser in der Lage, seine IT-Ressourcen zu schützen und seine Pläne auf genaue Kostenprognosen zu stützen.